

Informationsblatt

„www.raiffeisen-emsland-sued.de“

Nr. 1 / 2019

Lünne, den 15.1.2019

1-1:

Einladung

zu unserem

Ackerbau-Vortrag 2019

Gastthema: „Unterfuß ohne N+P“

in **Lünne** im Gasthof **Wulfekotte** (Kirchstr. 2)

am **13. Februar** (Mit); um **14:00 Uhr**:

Ende gegen 16:15 Uhr.

Gastreferent: Josef **Haveresch** (BSL Kiel / NL Coesfeld)

„**Vorstellung des Explorer Mais-Düngers ohne N+P**“

unsere Referenten: Tobias **Möhle** und Klaus **Wulf** (RWG Emsland Süd eG)

„**aktuelle Fragen und Empfehlungen im Ackerbau 2019**“

(da wir neben Kaffee auch Kuchen reichen, bitten wir um **Anmeldung** bis zum **8.02.**)

1-2: **N_{min}-Werte und Infos zur Düngbedarfsermittlung**

Wir empfehlen jetzt die **Düngbedarfsermittlungen** zu rechnen, die für jede Fläche vor der ersten Düngung im neuen Jahr zu erstellen sind. Neben der Vorfrucht, der Vorjahresdüngung, der Hauptfrucht, sowie den LUFA-Bodenproben-Ergebnissen werden zur Berechnung auch die **N_{min}-Werte** bis in 90 cm Tiefe benötigt. Die LWK Niedersachsen hat aktuellisierte Zahlen für den 5-Jahreszeitraum 2015-2019 auf ihrer Internetseite veröffentlicht, deren wichtigsten Werte aus unserer Region 48 wir hier nun bekanntgeben. Wer Flächen in NRW hat, muß dann die N_{min}-Werte aus NRW nehmen. Hier liegen aber noch keine neuen Werte vor, so dass dann die zuletzt genannten gelten, die wir nun ebenfalls in folgender N_{min}-Tabelle in Klammern dahinterset-

zen. Sobald aber aktuellere Zahlen veröffentlicht werden, sollen diese vorläufigen Zahlen dann durch die Aktuellen ersetzt werden.

N_{min}- 0-90 cm: 2015-2019, Sandige Böden

<i>Kultur</i>	<i>in kg/ha</i>	
	<u>Niedersachsen</u>	<u>(NRW)</u>
Raps	31	(21)
Stoppelweizen	46	(27)
W-Weizen (Blatt-VF: R, K, M)	31	(27)
W-Triticale	35	(27)
W-Gerste	35	(19)
W-Roggen	35	(16)
Sommergetreide	44	(43)
Kartoffeln	41	(37)
Mais	33	(27)
Zuckerrübe	34	(?)

Diese Nmin-Gehalte tauchen in einer späteren Bilanzierung nicht wieder auf. Wir empfehlen allgemein die geforderte Vorgehensweise strikt einzuhalten. Die Düngedarfsermittlung ist als Plan zu verstehen, wie gedüngt werden kann, um die geforderten Gesetze einzuhalten. Sie verpflichtet

aber nicht zur genauen Umsetzung. Am Ende müssen aber dennoch die Bilanzen „im Nachhinein“ wieder passen, so dass dann doch wieder alles erfasst wird, was an Düngung auf den Flächen passiert ist. Dann spielen aber auch noch die Entzüge, also die Erträge, eine Rolle.

1-3: **Termine: Ende Januar bis Ende Februar 2019**

Stand 15.1.2019

25.1. (Fr.) „**Winterfest der LW**“ nach der Freisprechungsfeier ab ca. 21 Uhr Saal **Klaas**

31.1. (Do); 9:00-13:00 Uhr: LWK Niedersachsen Gasthof **Evering**, Lange Str.24 in **Emsbüren** „**Aktuelle Themen zum Pflanzenbau und Pflanzenschutz**“ (auch für den Sachkundenachweis)

31.1. (Do) **Düngedarfsermittlung** für jede einzelne Fläche berechnen, bevor die erste Düngung auf der Fläche erfolgt (mineralisch oder organisch).

1. 2. (Fr) **Gülleausbringung** wieder erlaubt, soweit Flächen und Wetter dies zulassen (nicht auf schneebedeckten, gefrorenen, wassergesättigten oder gar überschwemmten Böden). Denkt bitte bei der Ausbringung mit Güllebreitverteiler, Miststreuer oder Schleuderstreuer ohne Grenzstreuscheibe auch an den Gewässerabstand von 4 m (1+3 m). Bei Schleppschläuchen und sonstigen Techniken die eine Ausbringungsbegrenzung besitzen: 1 m.

5. bis 8.2. (Di-Fr), 13:00-22:00 Uhr Halle Münsterland in **Münster**
Agrar-Unternehmertage 2018 (eigene Anreise, Eintritt 12 €, ermäßigt 6 € + Parkplatz)

7.2. (Do); 9:00-13:00 Uhr: LWK Niedersachsen Saal **Klaas**, Frerener Str. 37 in **Lingen** „**Aktuelle Themen zum Pflanzenbau und Pflanzenschutz**“ (auch für den Sachkundenachweis)

13.2. (Mit) 14:00 -16:15 Uhr: **unser „Ackerbau-Vortrag“** (mit Gastreferent Josef Haveresch zum Thema „**Maisunterfuß ohne N und P**“, weitere Infos siehe Einladung (kein Sachkundenachweis) - mit bitte um **Anmeldung** bis zum **8.2.** **Wulfekotte**, Kirchstr. 2 in **Lünne**

16.2. (Fr): Frühester Umbruch-Termin für Greening, NAU-Zwischenfrüchte/Untersaaten

21.2. (Do); 9:30 Uhr: „**Tag der Bullenmast**“ (LWK, BR,VLF) „Atemwegserkrankungen bei Kälbern“ Dr. H-J. Kunz (Uni Kiel); „Rindermast-Fütterung in den Zwängen der Füttersituation 2018 und der neuen DVO“ M. Grabow (Schaumann) sowie ein Praxisbericht: Christoph Renken, Landwirt in Schneverdingen-Heber. (ohne Anmeldung): Saal **Klaas** in **Lingen**

28.2. (Mi): Unser spätester Termin zur **Maisbestellung** mit Frühbestellrabatt. Dies gilt nur für Sorten aus unserem Schwerpunktprogramm und nur für Maissaatgut mit einer Standartbeize. Wer schon weiß, dass er auch noch **Sommergerste** benötigt, darf auch diesen gerne in nächster Zeit bestellen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Raiffeisen- und Warengenossenschaft Emsland-Süd eG